

Ressort: Politik

Bosbach kritisiert CDU-Generalsekretär Tauber

Berlin, 22.09.2017, 07:54 Uhr

GDN - Der CDU-Politiker Wolfgang Bosbach hat vor seinem Ausscheiden aus dem Bundestag schwere Vorwürfe gegen die amtierende Parteiführung erhoben. "In 23 Jahren Bundespolitik habe ich mich am meisten über einen Satz des CDU-Generalsekretärs Peter Tauber geärgert: Diejenigen von uns, die das zweite Griechenland-Hilfspaket abgelehnt haben, hätten aus ihrem Nein ein 'Geschäftsmodell' gemacht. Eine glatte Unverschämtheit!", sagte Bosbach dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Freitagsausgabe).

Tatsächlich hätten er und andere Kritiker des Euro-Rettungskurses 2015 "einfach an dem festgehalten, was wir den Bürgern bei der Einführung des Euros versprochen hatten". Bosbach nannte es eine "bittere Erfahrung, von den eigenen Leuten als Profiteur beschimpft zu werden", zumal er ganz sicher sei, dass Taubers Angriff "kühl kalkuliert" war. Zudem bekräftigte Bosbach seine ablehnende Haltung zur Flüchtlingspolitik von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) im Jahr 2015: "Ich bleibe dabei: Wir müssen wissen, wer in unser Land kommt." Dennoch verwahrte sich Bosbach gegen die Titulierung als notorischer Merkel-Kritiker. "Ich würde mich bis heute für die Kanzlerin in jede Schlacht werfen. Aber in zwei für mich ganz zentralen Fragen war und bin ich nun einmal anderer Meinung." Der CDU-Innenpolitiker hatte 2016 bekannt gegeben, nicht mehr für den Bundestag zu kandidieren. Als Grund gab er neben gesundheitlicher Belastung durch eine Krebserkrankung auch Enttäuschung über die Art der Auseinandersetzung mit seiner Kritik an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94981/bosbach-kritisiert-cdu-generalsekretaer-tauber.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com